

Verkaufs- und Lieferbedingungen bei Granulaten/Bindern

1. Allgemeines

Die nachstehenden Bedingungen gelten ausschließlich für sämtliche Verträge und Leistungen, einschließlich Auskünfte und Folgegeschäfte, außer es werden ausdrücklich abweichende schriftliche vertragliche Absprachen getroffen. Dies gilt auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Bedingungen des Bestellers die Warenlieferung an ihn vorbehaltlos ausführen, im Übrigen gelten spätestens mit Warenentgegennahme durch den Besteller unsere Bedingungen als angenommen.

2. Angebote und Angebotsunterlagen

Unsere Angebote sind stets freibleibend, maßgeblich für den Umfang zu erbringender Lieferungen ist ausschließlich unsere schriftliche Auftragsbestätigung. Die zu dem Angebot gehörenden Unterlagen wie Abbildungen, Zeichnungen, Gewichts- und Maßangaben sind, sofern nichts anders vereinbart wurde, nur annähernd. Geringfügige Abweichungen in Farbe, Größe und Form, etc. sind zulässig, soweit sie für den Besteller zumutbar sind, insbesondere bezogen auf Änderungen, die auf dem technischen Fortschritt beruhen.

An unseren Unterlagen behalten wir uns sämtliche Eigentumsrechte vor. Nach Aufforderung sind diese unverzüglich zurückzugeben.

3. Preise

Soweit nicht ausdrücklich abweichend schriftlich vereinbart, gelten unsere Preise ab Möglingen, ausschließlich Frachtkosten, zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Der Mindestauftragswert beträgt netto € 100,00.

4. Zahlungsbedingungen

Für unsere Lieferungen bieten wir nachfolgende Zahlungsmöglichkeiten an:

Vorkasse per Überweisung mit 3% Skonto

Zahlung auf unser PayPal Konto – ohne Skonto

Auf Rechnung: (netto) ohne Skonto 5 Tage nach Warenerhalt (nur bei Freigabe durch den Kreditversicherer und ab einem Nettowarenwert von € 1.250,00)

5. Lieferzeit und Lieferbedingungen

Liefertermine oder Lieferfristen gelten stets als unverbindlich und angenähert.

Kommt der Besteller in Annahmeverzug, nimmt er etwa die bestellte Ware ganz oder teilweise nach Bereitstellung und Benachrichtigung nicht ab, oder verletzt er sonstige Mitwirkungspflichten, sind wir berechtigt, den uns entstandenen Schaden einschließlich eventuell anfallender Mehraufwendungen geltend zu machen.

Für die Dauer des Annahmeverzuges des Bestellers sind wir berechtigt, die Ware auf Gefahr und Kosten des Käufers einzulagern.

Weiter geht die Gefahr eines zufälligen Unterganges oder einer zufälligen Verschlechterung der bestellten Sache in dem Zeitpunkt auf den Besteller über, wo er in Annahmeverzug gerät.

Ist der Besteller Unternehmer oder juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen im Sinne von § 38 ZPO so geht die Gefahr des zufälligen Unterganges und der zufälligen Verschlechterung der Ware bei allen Versandformen (ex works, frei Haus, CIP, CPT, etc.) mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Besteller über.

Die Auswahl der Versandart erfolgt durch uns. In jedem Fall behalten wir uns Teillieferungen und -leistungen vor.

6. Gewährleistung

Unsere Waren und Leistungen sind nach Erhalt unverzüglich auf Mängel zu prüfen, Reklamationen sind uns spätestens innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt schriftlich mitzuteilen. Sie berechtigen nicht zur Zurückbehaltung oder Kürzung von Zahlungen.

Wir behalten uns das Nachbesserungsrecht vor; nur wenn dieses durch uns nicht möglich ist, darf nach Abstimmung ein autorisierter Dritter hinzugezogen werden.

7. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns ausdrücklich das Eigentum an der Kaufsache bis zur Erfüllung sämtlicher Zahlungen aus dem konkreten Auftragsverhältnis bzw. bis zum Eingang aller Zahlungen aus laufender Geschäftsverbindung mit dem Besteller vor. Dies gilt auch ausdrücklich dann, wenn sich der Besteller zur Erfüllung seiner Verbindlichkeiten eines Dritten mit unserer Kenntnis und unserem Einverständnis bedient, etwa im Rahmen eines Delkredere-Vertrages. In diesem Fall erlischt der Eigentumsvorbehalt erst dann, wenn die entsprechende Zahlung auf unseren Konten gutgeschrieben ist bzw. bei einem Kontokorrentverhältnis der entsprechende Saldo ausgeglichen wurde.

8. Haftung

Als Schadenersatz fordern wir vom Besteller 25% des Kaufpreises und den Ersatz des tatsächlich entstandenen Schadens.

Wir selbst haften für Schäden aus unerlaubter Handlung, Vertragsverletzung oder Verletzung von Pflichten bei Vertragsverhandlungen nur bei grober Fahrlässigkeit und Vorsatz. Im Übrigen sind derartige Schadenersatzansprüche gegen uns ausgeschlossen.

9. Datenschutz:

Mit der am 25. Mai 2018 in Kraft getretene EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) setzen wir Sie davon in Kenntnis, dass in unserem Hause Daten über Ihr Unternehmen gespeichert und vorgehalten werden.

Dies betrifft unternehmensspezifische Daten, wie Anschriften, Telefonnummern, Ansprechpartner, Steuernummern, artikelspezifische Daten sowie die Daten über unseren Geschäftsprozess (Angebote, Bestellungen, Lieferscheine, Rechnungen etc.), welche im Zuge der ordnungsgemäßen Geschäftsabwicklung von Nöten sind.

Das betrifft auch Ihre E-Mail Adressen für den Kommunikationsaustausch bzw. dem Versand des Newsletter.

Diese Daten dienen in unserem Hause einzig dem Zwecke der ordnungsgemäßen Abwicklung unserer Geschäftsbeziehung und werden ausschließlich hierfür verwendet. Die Daten werden weder für andere Zwecke verwendet, noch Dritten zum Zwecke anderer Verwendung zugänglich gemacht. Die Daten sind bei uns vor fremdem und unbefugtem Zugriff geschützt.

Wir weisen darauf hin, dass wir auch zukünftige entsprechende Daten zur Geschäftsabwicklung mit Ihrem Hause speichern werden.

Sollten Sie hiermit nicht einverstanden sein, oder wünschen die Löschung Ihrer Daten, so richten Sie Ihr Anliegen per E-Mail an folgenden Adresse: office@kornas.com

Selbstverständlich können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt die Löschung Ihrer Daten verlangen.

Wenn Ihrerseits kein Einspruch auf Speicherung der Daten vorliegt, setzen wir ein Einvernehmen voraus, welches sowohl für die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) als auch für das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) Gültigkeit hat.

10. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Leistungs- und Erfüllungsort für Lieferungen und Zahlungen (einschließlich Scheck- und Wechselklagen) ist Möglingen.

Ist der Besteller Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen im Sinne von § 38 ZPO, so ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten das Amtsgericht Ludwigsburg bzw. das Landgericht Stuttgart.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, unter Ausschluss aller Kollisionsnormen und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über den internationalen Warenverkauf (CISG).

Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen:

Die Ungültigkeit oder Unwirksamkeit einer oder mehrere Bestimmungen dieser vorstehenden Bedingungen berührt die Gültigkeit der übrigen Bedingungen nicht. Die unwirksame bzw. ungültige Bedingung ist vielmehr dann in einer Weise zu ergänzen, die dem mit ihr verfolgten wirtschaftlichen Zweck in gesetzlich zulässiger Weise möglichst nahe kommt.

Jan. 2020